Aus den Fraktionen

Die Beiträge werden inhaltlich allein von der jeweiligen Fraktion / Gruppe im Gemeinderat verantwortet und können von der Ratsmehrheit oder Verwaltungsposition abweichen.

unser Ettlingen –
unsere Motivation
unser Engagement

Gemeinsam feiern, gemeinsam aufeinander achten!

Die Dorf-, Stadt- und Sportfeste sind jedes Jahr ein Highlight, auf das wir uns alle freuen. Sie zeigen, wie lebendig und engagiert unser Miteinander hier ist. Dass diese Feste so wunderbar gelingen, verdanken wir vor allem unseren Vereinen und den vielen Ehrenamtlichen, die mit viel Einsatz anpacken. Ohne euch wäre all das nicht möglich — vielen Dank dafür!

Ein großes Dankeschön geht auch an die Anwohner, die mit Geduld und Verständnis dazu beitragen, dass wir gemeinsam feiern können und in manchen Orten die eigenen Grundstücke zur Verfügung stellen. Außerdem halten die Anwohner Lärm und Trubel aus und zeigen damit echte Gemeinschaft.

Alles ist dieses Jahr nicht reibungslos abgelaufen. Ein paar Besucher konsumierten auf dem Fest ihren eigenen Alkohol und entsorgten die kaputten Glasflaschen direkt vor dem Beginn der Stände. Wir wollen doch alle — von jung bis alt — gemeinsam und respektvoll feiern!

Danke an alle, die die Sommermonate so besonders machen!

Selina Seutemann, Stadträtin und Ortsvorsteherin in Bruchhausen
selina.seutemann@ettlingen.de www.cdu-ettlingen.de

BEATE
HOEFT

BÜNDNIS 90
DIE GRÜNEN

TEAMWORK – GROSSGESCHRIEBEN! DANKE!

Sonst liest man es aus anderen Orten in der Zeitung:

Fund einer Fliegerbombe inklusive Evakuierung der Bevölkerung aus den gefährdeten Gebieten, Absperrungen, Einsatz der gesamten Blaulichtfamilie und am Ende die Meldung ‚geschafft, die Bombe ist entschärft‘. Genau dies geschah in Ettlingen am Montag letzter Woche im Neubaugebiet Kaserne Nord. Bürgermeister Dr. Moritz Heidecker war vor Ort und berief umgehend einen Krisenstab ein. Dieser tagte im Rathaus und innerhalb von nur 90 Minuten war ein Ablaufplan erstellt. Alle 30 Minuten trafen sich alle Beteiligten zum ‚Nachjustieren‘. Sichtbar wurde das für die Bevölkerung durch die regelmäßigen Aktualisierungen im cell broadcasting (SMS Nachricht auf dem Handy) sowie den Informationen in Apps wie KatWarn oder Nina. Etwa 300 Personen (zur Hälfte aus der Blaulichtfamilie, die andere Hälfte städtisches Personal) waren im Einsatz, um die Evakuierung von ca. 1500 Anwohnern zügig zu ermöglichen, damit die Entschärfung der 1000 kg Bombe stattfinden konnte. Morgens im 01.04 Uhr kam dann die Entwarnung. Eine organisatorische und logistische Hochleistung, bei der vielen Mitarbeitenden der mentale Stress noch am folgenden Tag anzusehen war. Wir können allen Beteiligten gar nicht genug danken für diesen Einsatz.

Ihre Beate Hoef

<https://grüne-ettlingen.de>

STADTRÄTIN

BEATE.HOEFT@GR-ETTlingen.DE

Wir kümmern uns!

www.spd-ettlingen.de

Vom „Dreckloch“ zur Kunst

Die Passage hinterm alten Kaufhaus Schneider hat in den letzten Monaten viele Spitznamen bekommen. Der düstere Durchgang, der die Schillerstraße mit dem Marktplatz verbindet, soll nun endlich erneuert werden. Bereits letztes Jahr hat der Gemeinderat grünes Licht für das Projekt gegeben. Vergangene Woche war das Thema dann wieder im Ausschuss. Grund waren die gestiegenen Kosten. Das ist unerfreulich und jeder im Gremium hätte das Projekt lieber für weniger Geld umgesetzt. Wir sind trotzdem der Meinung, dass es die Investition wert ist. Außerdem wird die Umsetzung über das dort veranschlagte Sanierungsgebiet mit ca. 30% gefördert. Diese Förderung läuft aus, wenn das Sanierungsgebiet ausläuft, deshalb sind wir der Meinung, dass man das Geld nach Ettlingen holen sollte, um diesen Schandfleck zu beseitigen.

Die Passage soll durch ein Kunstwerk des Künstlerduos Czolk und Szabadi aufgewertet werden. Die beiden Graffiti-Künstler sind in Ettlingen vor allem für ihr Werk am ETTLIN Gebäude in der Spinnerei bekannt. Das Kunstwerk bei der Passage soll das Thema „Alb und Wasser“ aufgreifen und dabei künstlerisch die Geschichte der Wassernutzung in Ettlingen skizzieren. Eine super Idee wie wir finden. Aber am Ende hat die Sanierung auch ganz praktische Gründe: Neben der besseren Begehrbarkeit sollen dort auch Toilettenanlagen entstehen, die den Toilettencontainer neben dem Rathaus ablösen sollen. Der auch bald erneuert werden müsste. Das Geld kann man sich dann sparen.

Für die SPD-Fraktion: Simon Hilner

Musiktheater ist nicht nur Musical und Operette – ein Plädoyer für die Oper

fwfe
FREIE WÄHLER
für ETTlingen

Unsere Schlossfestspiele sind mit einer großartigen Aufführung der Puccini-Oper **La Bohème** in italienischer Sprache in die Spielzeit 2025 gestartet. Neben den hervorragenden Stimmen, insbesondere der beiden weiblichen Hauptdarstellerinnen Mimi und Musetta waren es erneut der Bürgerchor und der Kinderchor, die das Publikum begeisterten.

Unsere Intendantin Frau Bauer hat die Große Oper in den Schlos Hof gebracht. Und obwohl sie **La Bohème** in einer apokalyptischen Zukunftsvision von Paris inszeniert, stimmt alles: Bühnenbild, Kostüme, Darstellerpräsenz und Orchester.

Es ist ja kein Geheimnis, dass Frau Bauer nach der Spielzeit 2026 Ettlingen verlassen wird. Die Intendantenstelle wurde ausgeschrieben, und es gab eine erstaunlich hohe Anzahl an Bewerbern (über 50). Das kann man mit der Strahlkraft erklären, die die Schlossfestspiele unter der Leitung von Frau Bauer erfahren haben.

Nachdem die Findungskommission kürzlich getagt hat, werden sich 4 – 5 Bewerber am 29.07. in öffentlicher Gemeinderatssitzung zur Wahl stellen.

Ich hoffe sehr, dass die neue Intendantin / der neue Intendant neben Schauspiel und Musical ebenfalls die Große Oper im Portfolio hat.

Dr. Birgit Eyselen, Stadträtin

www.fwfe.de

Aus den Fraktionen

Die Beiträge werden inhaltlich allein von der jeweiligen Fraktion / Gruppe im Gemeinderat verantwortet und können von der Ratsmehrheit oder Verwaltungsposition abweichen.

Alternative für Deutschland Gemeinderat Ettlingen

Sicherheit hat ihren Preis, Teil 3

In meinem Amtsblattartikel der KW 15 habe ich Sie, liebe Ettlinger, über den Kauf von Zufahrtssperren informiert, die es uns ermöglichen sollen sicher und ohne Angst vor Attentätern unsere Feste zu feiern. Der Preis für diesen Schutz, der uns vor „Schutzsuchenden“ und anderen Gefährdern schützen soll: 450.000,-€! Mein Einwand, man könne diesen Schutz auch durch entsprechend aufgestellte Kraftfahrzeuge erreichen, wurde von OB Arnold mit der Bemerkung, Ettlingen würde nicht über solche Fahrzeuge verfügen, abgetan, vom restlichen Gremium ignoriert und der Kauf wurde mit meiner Gegenstimme und einer Enthaltung beschlossen.

Die Stadt Ettlingen verfügt also über keine Fahrzeuge mit der man eine Zufahrt blockieren kann? Nicht im Ordnungsamt, nicht bei der FFW, nicht beim Baubetriebshof und auch nicht bei der Stadtbau GmbH? Wirklich? Da überraschte mich in der letzten Sitzung des Verwaltungsausschusses der Antrag der Verwaltung doch sehr, man wolle in den nächsten Jahren bis zu drei ausgemusterte Fahrzeuge unserer Stadt als Spende nach Chmilyk in der Ukraine senden. Es sind also doch Fahrzeuge bei der Stadt Ettlingen vorhanden? Und es wäre also nicht möglich diese Fahrzeuge als Zufahrtssperren einzusetzen, um die Ausgabe von einer HALBEN MILLION Euro Steuergelder wenigstens zu mindern? Natürlich, Sie ahnen es schon, wurde auch diesem Antrag zugestimmt. Was ist schon heimisches Steuergeld, wenn man sich damit das wohlige Gefühl des Samariters in der Ferne erkaufen kann.

Thomas Möckel, Stadtrat

Thomas.moeckel@gr-ettlingen.de

Neues aus Ettlingenweiler – 2. Workshop zum ISEK 2030+

Am Montag, 19.05.2025 fand in der Bürgerhalle Ettlingenweiler der zweite Workshop für die Ortschaftsräte zum Integrierten Stadtentwicklungskonzept (ISEK) „Ettlingen 2030+“ statt. Bereits im Oktober 2023 fand eine Auftaktveranstaltung statt, bei der die Bevölkerung der Ortsteile „Ebene“ ihre Ideen und Wünsche einbringen konnte. Im November 2024 gab es dann den ersten Workshop für die Ortschaftsräte, in dem die stadtentwicklungsrelevanten Vorhaben in den sieben Handlungsfeldern Mobilität, Freizeit und Kultur, Soziales, Umwelt, Bauen und Wohnen, Wirtschaft und Bildung gesichtet und der Erfüllungsgrad bewertet wurde.

Nun trafen wir uns zum zweiten Workshop, um die konkreten Aktivitäten auf großen Luftbildern ihrem Handlungsreich zuzuordnen und sodann mithilfe kleiner Klebesterne nach Priorität zu ordnen. Für Ettlingenweiler kristallisierte sich schnell heraus, dass die Leerstandsbekämpfung und zusätzliche Schaffung von Wohnraum höchste Priorität haben. Dies soll bspw. durch ein Sanierungsgebiet im Ortskern, aber auch durch Umwidmung bestehender Gebäude zu Wohngebäuden erreicht werden. Leider gestaltet sich vor allem letzteres aufgrund von Vorgaben und bürokratischen Prozessen sehr schwierig.

Nichtsdestotrotz: Wir bleiben dran um auch für Zukunft in 2030+ gewappnet zu sein.

Yannik Lump
lump@fdp-ettlingen.de

Vereine und Organisationen

SSV Ettlingen 1847 e.V.

Vereinswettbewerb der Volksbank Ettlingen – Jetzt mitmachen und die SSV unterstützen!

Auch in diesem Jahr veranstaltet die Volksbank Ettlingen eG ihren beliebten Vereinswettbewerb – und die SSV Ettlingen 1847 e.V. ist mit dabei!

Wie funktioniert's?

Unter unten stehendem QR-Code könnt ihr täglich für die SSV abstimmen. Jede Stimme zählt – und bringt Geld für den Verein!

Was passiert mit dem Gewinn?

Der gesamte Erlös, den der SSV Ettlingen erzielt, fließt direkt in die Weiterentwicklung des Vereins und die Förderung des Sports. Im Fokus stehen sowohl Kinder- und Jugendangebote als auch Angebote für Erwachsene. Mit den Mitteln finanzieren wir unter anderem neue Trainingsmaterialien und Sportgeräte, um bestmögliche Rahmenbedingungen für ein vielfältiges und qualitativvolles Sportangebot zu schaffen!

Jetzt mitmachen und die SSV Ettlingen unterstützen!

Danke für eure Unterstützung!

Abt. Fußball

Abt. Jugendfußball

E-Junioren holen sich die Stadtmeisterschaft

Foto: Jens Levin

Als Vorjahressieger traten die SSV E-Junioren zur Ettlinger Stadtmeisterschaft beim TSV Schöllbronn an. Den Wanderpokal hatten sie vom letzten Jahr im Gepäck dabei. Nach den

Code: SSV
Ettlingen 1847 e.V.

Spielen gegen Bruchhausen, Schöllbronn/Spessart, Ettlingenweiler und Oberweiler, durften sie den Pokal gleich wieder mitnehmen. Herzlichen Glückwunsch zur erfolgreichen Titelverteidigung.

Turniere SSV B & C Junioren

Die Saison 25/26 wirft seine Schatten voraus und die SSV Junioren nehmen zur Vorbereitung an zahlreichen Turnieren in der Umgebung teil. Und das durchaus erfolgreich. In einem stark besetzten Turnier in Daxlanden, hatten die B Junioren Pech im Halbfinale gegen den späteren Turniersieger Durlach Aue. Am Ende belegten sie einen achtbaren 4. Platz. Die neu formierte C Jugend des SSV, sicherte sich im Turnier beim FC Südstern den zweiten Platz.

Abt. Leichtathletik

SSV-Leichtathleten mit vielen überzeugenden Leistungen

Am vergangenen Wochenende hatten unsere Athleten wieder einmal ein vollgepacktes Wettkampfprogramm. Es standen die deutschen Meisterschaften der Jugend U18 und U20 in Bochum-Wattenscheid, die badischen Meisterschaften der Frauen, Männer und Jugend U16 am Samstag in Walldorf sowie am Sonntag die Kreismeisterschaften in den Einzeldisziplinen auf dem Wettkampfplan.